

Hrsg. Ullrich Junker

**Familie
Heinricus Christophorus Delbrügge
in den KB von
Marienborn
1711**

**© im Mai 2025
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg**

Dem
Hochwürdigen Hoch Adlichen
CONVENT.

DOROTHEA VON VELTHEIM DOMINA
DOROTHEA SOLMIA VON ARNSTEDT.
JOHANNA AUGUSTA VON PRÖCK
DOROTHEA VON WULFFEN.
CATARINA LUWISA VON VELTHEIM

Und der Barzen Semeine
Lehrern und Zuhörern
Zu Marienborn

Sehe Gott Friede Gnade und Beger
Durch unsern Herrn Jesum Christum.

Rom: vi. v. 3.

Wisset ihr nicht, das alle die wir in Jesum Christ getauft sind,
Sie sind in seinen todt getauft etc.

i. Cor: xv. v. 22.

Den gleichwie Die in Adam alle sterben also werden Die auch
in Christo alle lebendig gemacht werden.

Ephes: V. v. 31. 32.

Um des willen wird ein manpf verlassen seinen Väter und Mütter
und seinen weibe anfangen und werden zueich ein fleisch sein.
Das gesceimniß ist groß ich sage aber von Christo und der Gemeine.

	HENRICUS CHRISTOPHORUS DELBRÜGGE	1
ANNO 1702	<p>Jst der WolErwürdige und wolgelahrte Hl. Hl. HENRICUS CHRISTOPHORUS DELBRÜGGE Von DOMINA und CONVENT des hiesigen Hochadelichen Closters zum Pfarrer und Seel Sorger der Christlichen Gemeinde zu Marienborn ordentlich erwehlet, und als die sämptlich Eingefarnten nach abgelegter probe predigt mitt deßen lehr und leben zufrieden zu seyn auf befragen und der Kirchen ordnung gemäß einhellig bekandten rechtmäßiger weiße vociret und beruffen. Worazf Er den 6. Martÿ zu Halla ordiniet und auf vorher geschehenes Examen als Pastor zu den H. Ampte, welches Er am 12. Martÿ angetreten, eingeweyhet, den 6 junÿ aber introduciret, und der Gemeine zu Marienborn, vorgestellt worden; und den 11. junÿ als Festo SS. Trinitatis darauf die Anzugspredigt gehalten, und völlig in sein h. Ampt getreten. Also hatt Gott Gnaden gegeben, das gedachte Hoch Adel. Domina und ganzer Convent ihr inhaben des und in vorigen Zeiten exercirtes Jus Patronatus wiederum renoviren können Kraft deßen Sie erwehnten Hl. Delbrüggen Zum Ersten und Eigenen Prister vor Dieses Closter und Gemeine vociret und bestellet haben, Der Almächtige Gott, welcher Hirten, und Lehrer gibt nach seinen willen wolle auch diesen Prediger mitt seinen h. Geiste ausrüsten, in denselben stärken, durch denselben regieren, und ihm Gnade, Weißheit, und verstand verleÿhen, daß dadurch die Ehre Seines allerheiligsten Namens ausgebreitet sein Reich vermehret, und des Lehrers und Seelen Heÿl und Seeligkeit befördert werden mögen um Jesu Christi Willen.</p>	

2	HENRICUS CHRISTOPHORUS DELBRÜGGE	
ANNO 1707 den 19 Marty	<p>Jst der wohEhrwürdige und wolgelahrte Herr Henricus Christophorus Delbrüggen Pastor zu Marienborn mitt der wolgebohrnen frl. Johanna Augusta von Pröck gewesenen Conventalin nach den allerheiligsten Raht willen und fürsehung des almächtigen Gottes in ein christliches Ehe verlöbniß getreten, welches den 25 t octobris 1707 durch priesterliche Copulation und Einsegnung alhier in der Kirchen zu Marienborn vollenzogen worden. Der heilige Gott der ein Stifter Des Ehestandes wollen diesem paar Gnade Kraft und Seegen an leib und Seele verleÿhen, daß Sie in wahrer Erkenntniß Gottes wachsen, in seiner Furcht wandeln, in der wahrheit geheiliget, und jemehr werden ihn im Geist und der wahrheit anzuhängen und in der liebe für ihm untröstlich zu wandeln bis an den tag christi auf daß dieses werck für ihm stets wol gefällig sey.</p>	
ANNO 1708 den 21 8bris	<p>Jst Herrn Heinrich Christoph Delbrüggen Pastor zu Marienborn Eine Tochter des morgens um halb 9 Uhr war der XX Sonntag nach Trin: gebohren darauf den 24 8bris als am Mittwochen des Nachmittags um 3 Uhr getauft, und den ewigen gnaden bunde ihres Schöpfers und Erlösers Jesu Christi einverleibet, und mitt den Nahmen Dorothea Augusta Louisa in das Buch des lebens eingeschrieben Gott der Sie erwehlet und zur Kindschaft verordnet gegen ihm selbst durch Jesum Christum nach den wolgefallen seines willens, wolle Sie Segnen stärken und in seiner Gnade bis ans Ende erhalten, daß Sie mag gerecht from und Ewig Seelig werden. Die gevattern sind gewesen die hochwürdige und wolgebohrne Domina Dorothes von Veltheim, die Hochwol gebohrne freÿ frl. Maria Louisa von Letmaht, der hochwürdige und wolgelahrte Hl. Johan Joseph Winkler Inspector und Diaconus am Dohm zu Magdeburg</p>	
ANNO 1708 den 14 9bris	<p>Jst Hl. Heinrich Christoph Delbrüggen Pastoris zu Marienborn geliebte Tochter DOROTHEA Augusta Louisa am mitwochen des abends um 16 Uhr sanft und seelig verstorben, nachdem Sie 3 Wochen, 3 tage und 13 stunden gelebet, und den 24 9bris des Abends um 5 Uhr in der Closter Kirche beÿgesetzt. Der Herr weÿde die Seele für seinen thron, und bewahre ihre gebeine bis an den jüngsten tag, da leib und Seele mitteinander vereinigt und Sie einfahr die Cron des ewigen lebens.</p>	

	HENRICUS CHRISTOPHORUS DELBRÜGGE	3
ANNO 1709 den 20 8bris	Jst Herrn Heinrich Christoph Delbrügge Pastor zu Marienborn Ein Sohn Dom: XXI p. Trin. des morgens um 9 Uhr geboren und darauf den 24 8bris als am Donnerstage des Nachmittages um 3 Uhr getauft und dem ewigen gna- den bunde seines Schöpfers und Erlösers einver- leibet und mit dem Nahmen Johann Christoph Lebrecht in das Buch des Lebens eingeschrieben. Der Herr der ihn erwehlet hat durch Christum laße auf ihn ruhen- den Geist der Weißheit des verstandes und der Er- kenntniß, daß er ... für den Herrn hergehen Christl. im glauben gehorsam und leben Ewiglich die Gevattern sind gewesen die wolgebohrne frl. Dorothea von Wulffen, der hochwürdige und hochgel. Hl. Joachim Just Breithaupt Abt zu Closter Bergen und die hoch Edle und Tugendreiche fr: Aebtin Christiana Elisabeth Wolffhardten geborne Leýserin.	
ANNO 1711 den 30. Marty	Jst Herrn Heinrich Christoph Delbrüggen P. M. Ein Sohn am Montage nach Palmarum des morgens um 3 Uhr geboren und den 1. April den Mittwoch darauff Nachmittages um 3 Uhr getauffet und dem Ewigen Gnadenbunde seines Schöpfers und Erlösers einverleibet und mit dem Nahmen Gottlieb Christoph in das Buch des Lebens einge- geschrieben Gott der ihn erwehlet und anngenen gemacht in Christo den geliebten, gebe ihm Kraft nach den inwendigen Menschen Christum zu Ehren in seinem Herzen und durch die liebe eingewurzelt, daß er möge Gott lieben, dienen und leben Ewiglich die Gevattern sind gewesen die wohlgebohrne frl. Ernestina Victoria von Waldritz, der hoch In- specter und Pastor zu Meseberg, der Hoch Edle Hl. Daniel Lohsen Ober Amtmann zum Giebeinestein.	
ANNO 1712 den 22 7bris	Jst Herrn Heinrich Christoph Delbrüggen P. M. Eine Tochter am Donnerstage nach Dom: XVII p. Trin: des Mittages nach 12 Uhr geboren, und darauf den 25t 7 bris als Dom: XIIX p. Trin: des Nach Mittages nach 3 Uhr getaufft, und dem Ewigen Gnaden- bundes ihres Schöpfers und Erlösers einverleibet und mit dem Nahmen Helena Augusta ins Buch des lebens eingeschrieben. Der Herr der Sie ernehrt und ver siegelt durch die h. Zeit der verheißung, daß sie sein Eigenthum würde zu lobe seiner Herrlichkeit der wolle seine gnaden gaben in ihr vermehren und sie seynen, daß sie mag wachsen und genehmen den Alten Weißheit und gnaden beý gott enden mengen. Die Ge- vatter sind gewesen die Hochwolgebohrne Freýhin Jna Hedwig Charlotta von Kroligk, die hochedl. Domina Carina Louisa von Haratin Kantor zu Valdorf.	

4	HENRICUS CHRISTOPHORUS DELBRÜGGE	
ANNO 1714 den 19 9bris	<p>Jst Herrn Heinrich Christoph Delbrüggen Pastoris zu Marienborn Eine Tochter des Montages nach Dom: XXV. p. Trin: Abends um 6 Uhr gebohren, und darauf den 21 9bris Nachmittags nach 2 Uhr getaufft worden ewigen Gnaden-banden ihres Schöpfers und Erlösers einverleibet mit dem Nahmen Henrietta Augusta ins Buch des lebens eingeschrieben. Der Herr der sie ernehret und in Jesu Christo geliebet, ehe der welt grund ist geleet worden, verleyhe ihr viel gnade und seegen, daß sie wachse und zunehme im glauben und in der liebe, und in wahrer Gottesfurcht Gott zu dienen würdig verdienen möge, hie und dort ewigl. Die Gevattern sind gewesen sie wolgebohrne frl. Dorothea Sophia von Walldnitz, die wolgebohrne frl. Ilse Sophia von Schenken und der hoch Ehrwürdige und wohlge. Hl. Jacob Baumgarte guarnisonsprediger in Berlin.</p>	
ANNO 1716 den 19 juny	<p>Jst Herrn Heinrich Christoph Delbrüggen Pastoris zu Marienborn geliebte Tochter Henriette Augusta des Donnerstages Nachmittages gegen 2 Uhr an den jammer von den Zähngens nach einen 7stündigen patoxysmo sanft und seelig in dem Herrn entschlafen und den 22 Juny des Montags Abends um 9 Uhr darauf in der Closter Kirchen beigesetzt von dem sie hier in dieser Cumer-vollen welt gelebet 10. Monath. Der Herr er qvicke ihre Seele und laße sie destomehr freuden empfinden vor das leyden daß sie hier gehabt, Er bewahre ihre gebeine im grabe bis an dem jüngsten tag da leib und Seele vereiniget, und sich freuen werden Ewiglich.</p>	